

18)

19)

20) s. StA AG 4244 Landvogteirechnung 1643/44

21) s. Zurlaubiana AH 13/107

22)

23)

24) Diese Zahl ist mit einer 4 überschrieben.

---

 AH 126, 351-361 - Blatt 351<sup>v</sup>, 354<sup>r</sup>, 360<sup>v</sup>-363 leer

## 194

1709 März 2.

A

 SCHREIBEN<sup>1</sup> VON BÜRGERMEISTER UND RAT VON ZÜRICH AN [DEN] LAND-  
 VOGT [IM THURGAU, JOHANN JAKOB ACHERMANN]
 

---

*"Auss dem, Unss disseren morgen Recht eingetroffenen andtworth  
 Schreiben, haben Wür aussführlich ersehen, auss was eigentlichen  
 bewegursachen, Unssere respectivè Liebe angehörige [der Weber]  
 h[an]s Jacob **Böschenstein**, und [der Bäcker] h[an]s Caspar **Sulger** vor*

der brug Zuo Stein [am Rhein]<sup>2</sup> Neüwerdingen [bezüglich der Verleumdungen durch obgenannte Personen, welche diese in Zusammenhang mit den umstrittenen Musterungen, die Landvogt Achermann in Stein am Rhein vorgenommen hatte, ausgestossen hatten]<sup>3</sup> vorbescheiden worden, und worauf deine fernere Jntention berhuowen Thüe, darüber Wir nun hinwiderum bedeiten, dz Wür an unsserem Ohrt gahr Klärlich befinden dz Wan auch schon die vermeinende reden in Thurgöwischer Potmässigkeit geflossen wären, disserere gegenwertige Zuetragenheit Jr dem nach Keines wegs anderst alss ein Accessorium dess ohnerortet hangendem hauptgeschäfte an Zue sehen Komme, und Unss dahäro in Krafft bereits so offtermahlen beschehener erinnerungen eine ohngezweifflete einstellung, aller, und Jeder Executionen, und Zwahren um da so Ehender versehen, alss es dermahlen deine selbst Eigne Persohn, und angelegenheit, bey welcher Kein mit ohnumfangen Gerechtem Gemüeth begäbeter Richter sich Eigenmächtige Satisfaction verschaffen Kan, berüehret, Zue mahlen nach deinem vermelden, so Thane disser Männer aussagen in Unsserem Amtshauss Zuo Stein beschehen sein Soll, da solchen fahls wür bestens geneigt Seind dir auf erfordern die gebührende Justitz angedeyen Zue Lassen, auf ohnverhoffet widrige begebnus hingegen, und da die bedenckhliche Execution anoch beharret werden wolte, Wurden Wür alss Ein mit Regierendes Ohrt, Eine solche Zuo behinderen woll wüssen, gleich Wür dan Nachrichtlich anfüegen, dz Wür Zu dem Ende, durch unsseren getrüwen Lieben Mehreren Rats Anverwandten [=Grossrat?], Und Amtman Zuo Stein [am Rhein, Hartmann Friedrich **Edlibach**], dennen Jnteressierten vor der Brug befelchlich anzeigen gemacht, dz Zuo aussweichung aller entstehenden ohnordnungen, sie für dissmahlen die Kirch ... [der Pfarrei] Burg nit besuechen Thüegind. Wür versichern Unss aber nachmahlen Vestigklich des besseren, und verbleiben in solicher erwartung, dir Zu allem gueten Wolbeygethan. ...

P:S: Dieweilen Wür verständiget seind, dz über die Zwey obermelte, und auch resp. Unsser angehorige Beat **Böschenstein** der Fischer [von Stein am Rhein] für dich Citiert worden, alss Thuen Wir hiermit verdeiten dz obige Unssere Entschliessung gleich mässig auf den Selbigen Gmeint, und Wür Unss versehen, dz du so woll gegen Jhme, allss allen übrigen mit ferner Weiteren Citieren, und Exequieren Jnhalten werdest.

ijdem ut in Litteris".

1) Dieses Dokument trägt die Bezeichnung: "C".

2) Zürich hatte die Oberherrschaft über Stein am Rhein inne, s. HBLs VI 526f.

3) s. Zurlaubiana AH 126/191 Anm. 2

---

Kopie, aus dem Besitz von **Beat Jakob II.** Zurlauben, dem Tagsatzungs-  
gesandten von Stadt und Amt Zug auf die Jahrrechnung vom Juli 1709  
in Baden - AH 126, 364-365 - Blatt 365<sup>V</sup> leer

## 195

1691 Mai 14.

A

RATSERKANNTNIS DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEZÜGLICH DER  
WAHL VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN ALS STATTHALTER VON STADT  
UND AMT ZUG

---

"Nach demme heüt Dato vor gantz gebottnem Statt undt Ambt Rath herr  
hauptman und Statthalter Johann Jakob **Brandenberg** alls Erwelter  
Landtvogt auff die Grafschafft Baden<sup>1</sup> die Statthalterey mit gebüeh-  
rendem Complement denn Mein Gn. HH. [Ammann und Rat] von Statt Undt  
Ambt Zue handen gestelt, undt resigniert, hat neüwerwelter H. Amman  
Niclauss [III.] **Jten** Zue einem gehilffen undt Statthalter begehrt  
den herren Ritter undt Landtsshauptman [der Freien Ämter Beat Caspar  
Zur Lauben von Gestelenburg etc. so Einhellig von denn Mein Gn. HH.  
von Statt undt Ambt auff Sechss Jahr lang neben gewohnten Jährlichen  
Complementen Zue der Statthalterey ernambset undt Erkhennt worden,  
nach verfliessung obangeregten Sechss Jahren aber solle H. ... Zur  
Lauben, gleich anderen der Mein Gn. HH. lobl. Burgerschafft, befüegt  
sein die Statthalterey widerumb Zue Solicitieren undt begehren, ess  
möchte Ein H. Amman Jhne begehren oder nit [- von dieser Möglichkeit  
wurde allerdings nicht Gebrauch gemacht, da Beat Kaspar Zurlauben  
1695 zum Ammann von Stadt und Amt Zug erwählt wurde -], hat also  
auff dissess H. ... Zur Lauben, Einem Jeden der Mein Gn. HH. von  
Statt undt Ambt Ein thaler Zur gratification erstattet: Actum vor  
gantz gehaltenem Statt undt Ambt Rath, undt gewohntem Schwertag den  
...

[gez.] Melchior **Jten**, Landtschreiber [von] Zug"

"Raths Recess Wegen der Statthalterey."

1) s. etwa Zurlaubiana AH 91/103

---

Original, mit Dorsualnotiz ebenfalls von Melchior Iten  
AH 126, 366-367 - Blatt 366<sup>V</sup> und 367<sup>F</sup> leer